

Nutzholz-Verkauf
in der **Söläuer Gaide.**
Montag, d. 18. März, 10 Uhr
im Jagd 55 an der Röhrlener Str.:
1) Eiche mit 0 52 fm,
500 Riesen mit 340 fm
Schleudis, den 9. März 1895,
Königl. Oberförster.

Versteigerung.
Mittwoch, den 13. März,
Vormittags 10 Uhr
versteigere ich im „Casino“ hierseits:
1) zu answ. eife: ca. 100 Mtr.
Stoffe, 21 Paar Kinder-
schuhe, ca. 10 Str. Num u.
verschiedene Möbel.
2) freiw. 1 Partie Schuh-
waaren.
Merseburg, den 12. März 1895,
Tauschnitz, Gerichtsvollzieher.

Freitag, den 15. März cr.,
von Vorm. 9 Uhr ab
werde ich zu **Dürrenberg:**
1 Omnibus, 2 Sophas, 1
Tisch, 4 Bettstellen m. Matr.,
12 Bettstücken, 2 Wasch-
stische mit Marmorplatten u.
Spiegel, 3 Nachtschiffe mit
Marmorplatten, Kleider- u.
Wäsche-Schränke, Tische,
Stühle, Teppiche u. Gardinen
öffentlich meistbietend gegen Barzahlung
versteigern.
Versammlung im Kurhause zu
Dürrenberg.
Merseburg, den 12. März 1895,
Meyer, Gerichtsvollzieher.

Mobiliar-
Nachlaß Auktion.
Sonntag, den 16. d. M.,
von Vorm. 9 Uhr an
sollen im „Casino“ v. d. Sigrifts:
1 Sopha, 1 nahag. Schreibstisch,
1 Schreibtisch, div. Tische, Stühle, 1
zweithändiges Kleiderbügel, Regale, 1
Handwagen, 2 gr. neue Bilder, leere
Käfige u. dergl. mehr, sowie außerdem
neue Damenmäntel, Blüschensachen,
Schulstängel und 1 Partie Cigarren
meistbietend gegen Barzahl. u. versteigert
werden.
Merseburg, den 12. März 1895,
Carl Bindelstein,
betreib. Auktions-Commissar und
Gerichtsvollzieher.

Geschäftsverkauf.
Kanzleibücher bin ich ge-
onnen mein in einem Vorort Leipzig
gelagerten gutgehenden **Wesfwaaren-**
u. **Wesfamentengeschäft** unter den
denklich günstigsten Bedingungen
zu verkaufen. Tafelbe besteht seit
15 Jahren und bietet gute und sichere
Ergebnisse, bei für Damen pass. Offert
unter N. C. 502 „Invaliden-
bank“ Leipzig erbeten.

Scheunen-Verkauf
resp. Verpachtung.
Die den **Carl Spiegler** (den
Ordn. gebörende, an der **Kennar** Str.
hier belegene **Scheune** soll sofort
verkauft oder vom 1. April cr. ab verpachtet
werden durch **Carl Bindelstein**,
Merseburg, am Neumarktshor 1.

In industriellerer Gegend wird ein
gutentzunder
Gasthof
zu pachten gesucht. Off. nimmt die Exp.
der „Rathgeber“ Sta., Putschb. entgegen.

Gewinnliste
der IV. großen allgemeinen
Geflügelausstellung
zu Merseburg a. Saal.
Dane Gewinhl:
6. 20. 73. 85. 92. 118. 151. 156.
185. 194. 206. 213. 222. 228. 236.
263. 296. 319. 337. 338. 342. 361.
389. 393. 426. 452. 530. 538. 558.
615. 625. 645. 653. 671. 675. 677.
694. 697. 739. 769. 771. 821. 828.
831. 840. 846. 847. 881. 928. 937.
941. 947. 953. 963. 998. 996. 1017.
1034. 1048. 1068. 1089. 1154. 1172.
1260. 1277. 1280. 1295. 1318. 1351.
1355. 1363. 1377. 1379. 1393. 1407.
1429. 1460. 1495. 1514. 1516. 1568.
1633. 1651. 1697. 1729. 1749. 1762.
1764. 1801. 1815. 1838. 1865. 1874.
1881. 1897. 1930. 1931. 1945. 1961.
1985.

Bekanntmachung.
Nachdem die beschlossene Umwandlung des hiesigen Progymnasiums in eine
Oberschule mit gymnastischer Unterbau die Genehmigung des Herrn Unterrichts-
ministers erhalten hat, wird mit dem 1. April des nächsten Schuljahres
begonnen werden.
Der Umwandlung liegt der vom Herrn Minister als vollenberechtigt anerkannte
Entwurf zu Grunde, in dem drei unteren Klassen der Schule (Septa, Quinta,
Quarta) sowohl den Schülern, welche später auf ein Gymnasium übergehen,
als auch denen, welche auf der Oberschule vorzubereiten sollen, eine geeignete
Vorbildung zu geben, mit der Wahrgabe, daß schon in Septa für den fremd-
sprachlichen Unterricht eine Trennung dieser beiden Schülergruppen eintritt, sodas
während die einen lateinischen Unterricht erhalten, die anderen im Französischen
unterrichtet werden.
Für das am 18. April d. J. beginnende Schuljahr werden
demnach neben den entsprechenden bisherigen Gymnasialklassen
zunächst die oben erwähnte **Real-Septa** und die **Real-
Untertertia** errichtet werden. Als genügend für die Realuntertertia
vorbereitet sind u. A. auch die Quartaner des Progymnasiums anzusehen, welche
zu Oben d. J. die Befreiung nach Untertertia erlangen.
Anm.: Baugen für diese in der Umwandlung begriffene Schul-
anlage und deren dreiklassige Vorstufe sind beim Director, Herrn
Professor Dr. Hofmann in der Zeit vom 12. bis 16. März, Vor-
mittags 11-1 Uhr im Schulsaal zu bewirken.
Weissenfeld, den 8. März 1895.
Der Magistrat. Trinius.

Gothaer Lebens-Ver sicherungs-Bank.
Kleinst- und größte deutsche Lebensversicherungsanstalt.
Versicherungsbestand am 1. December 1894: 671 Millionen Mark.
Ausbezahlte Versicherungssummen seit 1829: 267 Millionen Mark.
Vertreter in Merseburg: P. Voigt, Halle a. S. Str. 101.

Zur Feier des achtzigsten Geburtstages
des Ehrenbürgers der Stadt Merseburg,
Sr. Durchl. des Fürsten von Bismarck,
findet am 1. April, Abends 8 Uhr im Saale
der „Reichskrone“ ein
allgemeiner Commers
statt, zu dem die Unterzeichneten ergebenst
einladen.
Merseburg, den 7. März 1895.
Raabe, Rechtsanwält. Barth, Voglermeister. Blochwitz, Ehren-
Hofiers, General-Inspector. Heyno, Videmeister. Koch, Weid. Redor.
von Liebermann, Oberst und Regiments-Commandeur. Martins,
Ehrl. Obertribunalrat. Meister, Kaufmann. Müller, Oberförster.
Faschke, General-Commissions-Präsident. Pogge, Oberregiments-
von Reichenau, Reg. u. Posthelf. Reinefarth, Burgm. u. r.
Weidlich, Landrath. Prof. Dr. Witte, Stadtschultheis. Vorsteher.
Wrede, Landestrath.

Preussischer Beamten-Verein.
Vortragsabend
Mittwoch, den 20. März d. J., Abends 8 Uhr
im Saale der „Reichskrone“:
Vortrag des Gymnasiallehrers Herrn Dr. Adler über:
„Ursprung des Theaters“.
Gästen ist der Zutritt gestattet.
Der Vorstand.

Nutzviehverkauf.
Ein großer Transport Korktag., sowie 1/2 - 1 Jahr.
Färsen,
schöne sprunghafige Zuchtbullen,
hochtr. Kühe u. neumilch. mit Kälbern
neben von Sonntag, den 16. d. Mts. im Gasthof „zur Linde“
zum Verkauf.
Rottkowsky.

Anker-Cichorien ist der beste.
4 Stellen
sind zum 15. d. Mts. noch zu besetzen, um
das **Schnittzeichnen, Maas-**
nehmen **Zuschneiden** und das
Schneiden in 1 Monat gründlich zu
erlernen
Lehr-Institut
M. Bandermann,
H. Ritterstr. 3, part.

Einem Lehrling
sucht zu Ohera
H. Kübler,
Eattler und Wagenbauer,
Schleibitz.
Ein durchaus tüchtiger **herrschaf-**
licher Kutscher event. **Diener**, mit
pri- a Zeugnisse, sucht bis 1. April cr.
passende Stellung durch
W. v. Kassel, Johan. Iest. 19.
Wetere Ordentliche
Mädchen mit guten Büchern
suchen Stellen.
Frau Klar,
Bermitt. - Compt. Halle a. S. Weierstr. 3.

Reitbahn 7 part. ist ein
Pianoo
umgehbar zu verkaufen.
Ein **leichter Hinterlader**
billig zu verkaufen. **Schmalstr. 28.**
Pat.-H-Stollen
Stets scharf!
Kronentritt unmöglich.
Die einzige Maschine
für glatte Fuhrbahnen.
Preistriten und Zentrierte gratis
und franco.
Leonhardt & Co.
Berlin, Schiffbauerdamm 3.

Stellenfuchende jeder
Stanche placirt schnell **Reuter's**
Bureau, Dresden, Citra-Alle.
Wetere gute **Albretts**
sperde sich u. bei mir zum
Verkauf.
Karl Ulrich, Bauhändlersstr.
Anker-Cichorien ist der beste.
Verloren 1 Kinder-Gummis-
schuh. Abgeben
Dammstrasse 2.

Dankagung!
Zu Weihnachten 1893 erkrankte ich so
schwer, daß ich unfähig war, meine Arbeit
zu verrichten und lange das Bett hüten
und die Schmer. ertragen mußte, auch
stellte sich noch eine hochgradige Augen-
entzündung ein, so daß ich tagelang fast
blind war. Ich wurde von einigen Ärzten
behandelt, trotzdem verschlimmerte sich
mein Leiden und Niemand glaubte, daß
ich mein Leben er nochmals gesund werden
würde. Obgleich ich schon viele Mittel
erprobt gegraucht hatt, warnte ich mich
an den homöop. Arz. Herrn Dr.
med. Volbeding, Düsseldorf, Königs-
allee 6 und waren die Erfolge, welche ich
mit dessen Arzn. i. erzielt, überraschend,
sodas ich jetzt ganz gesund bin und me
Arbeits wieder verrichten kann. Außer mir
gebrachten noch 5 Personen die Arzney
dieses Arztes und danken denselben eben-
falls ihre Gesundheit. Ich sei e. daher
dem Herrn Dr. Volbeding öffentlich meine
innigen Dank aus und werde dessen vor-
z. liche Heilmittel bei jeder Gelegenheit
zum Wohle aller Leidenden warm
empfehlen.
Leipzig.
Augusta verw. Köpcher
Anker-Cichorien ist der beste.

Germanische Fischhandlung
Früh auf Eis:
Schellfisch, Rander,
Cabellau, Karpfen,
grüne Serringe,
Käucherwaaren, Süßfrüchte,
Bratlinge, Ca. d. inen
empfiehlt
W. Krämer.
Büdinge à Kiste 1,30 M.

Reine Südweine,
Porto, Madeira, Malaga, Sherry, La-
crimae-Christi etc., direct importirt,
hochfeine Qualität, 6 Flaschen
M. 10, 12 Flaschen M. 17,
24 Flaschen M. 32 incl. Glas
und Kiste franco und zollfrei jeder
deutsch Bahnstation geg. Nachnahme.
Richard Kox,
Duisburg a. Rhein.

Noë-Sommerweizen,
Gr. 8 Mtr., zu zur Saat abzugeben
das **Rittergut Altranstädt.**
Wegen Hausverkauf
u. **Geschäftsaufgabe**
verkaufe ich von heute ab sämtliche f. b. t.
reich assortierte und reelle
Schuhwaaren
zu jedem nur annehmbaren Preise, da
das reichhaltige Lager in kurzer Zeit
geräumt werden muß.
Jul. Mehne
Kleine Ritterstr. 1.

Tapeten!
Neue Muster! Große Auswahl!
von 12 Pfd. an.
Auch empfehle ich mich zum
Anfl. ben der **Tapeten**, sowie zum
Aufpolstern von Sophas, Ma-
tragen und Stühlen in und außer
dem Hause.
Carl Lintzel,
2 Neumarktshor 2.
Anker-Cichorien ist der beste

Nebenverdienst.
M. 3600. - jähr. festes Gehalt
kannnen Personen jeden Standes,
welche in ihren freien Stunden sich
beschäftigen wollen, verdienen. Off.
unter F. 406 an die Expedition des
Hannov. Anzeiger, Hannover.

Herrsch. Wohnung
in gefunder Lage, auf Wunsch mit Garten-
benutzung, an ruhige Leute u. vermieten
und 1. Juli d. J. zu beziehen. Wo? giebt
Auskunft
Jul. Mehne, H. Ritterstr. 1.
Grunder möbl. Zimmer
nebst Schlafkabinett ist zu ver-
mieten
Dom 4.

Einen Lehrling
sucht zu Ohera
K. Weber, Bierhermeister,
Halle a. S. Weierstr. 6.

1,500,000 Mark
so gut wie unfähbare
Instituts-gelder
à 3 1/2 %
auf **Acker** auszuliehen durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft, Halle S.

Anker-Cichorien ist der beste.
Zum 1. April!!
Bismarck - Gratulationskarten!
Boräthig bei
Paul Steffenhagen.
Seidenstoffe
direct aus der Fabrik
Hohenstein, Seidenweber Lotze.
Brant, Woll- u. Gefäßwebst.
Fleider, Blumen etc. in schwarz,
weiß, einem, und farbigen u. Damastse
zu **Fabrikpreisen.**
Neuhaltiges Musterlager bei
Frau Naumann,
Mariestr. 1a.

Kravatten-Neuheiten!
Sortiment 12 Stüd: **Seide, Watte**
u. **Stoff** für **Stich u. Pique**, franz.
u. **W. F. (Stück).**
Bäck, Breiten, Nicolaistr. 61.

Achtung!
Musikalische Volksbibliothek.
Beste Sammlung klassischer und
moderner Salonstücke für Klavier
und Lieder mit Klavierbegleitung,
Tänze, Märche etc., Piecen für
Violine, Flöte etc.
à Nummer 10 Pf.
Probe-Exemplar und Catalog
gratis und franco.
Adolf Kunz, Musikverlag,
Berlin, Neue Königstr. 19.

Marthahaus Halle a. S.
(Sophienstraße 7).
Unter neuerer r. **Bernichtung**,
Stelle für weibliche Dienstm.
im Ansehl an die seit 9 Jahren bestehende
Christliche Mädchenberge,
in welcher von auswärt. kommende, dien-
stfähige Mädchen ein gutes und billiges
Quartier finden, bringen wir für den be-
vorstehenden Quartalswechsel empfehlend
zur Kenntnig.
Der Vorstand.

Hellgymnastik
• Massage •
• Orthopädie •
Dr. Ramdohr's
Medico-mechanisches
Zander-Institut
• LEPZIG •
Bahnhofstrasse 3.
Prospecte auf Verlangen
zu Diensten.

Straube's
Musik-Institut.
Sonntag, den 16. März,
Abends 7/7 Uhr
findet im Saale der „Reichskrone“ ein
Prüfungs-Abend
statt, zu welchem die Eltern und An-
gehörigen unserer Schüler, sowie
Freunde des Instituts hiermit ergebenst
eingeladen werden.
Eintrittskarten à 40 Pf. (zur
Deckung der Unkosten) liegen in
meiner Wohnung, an der Geisel No. 2,
zur Abholung bereit.
W. Straube.

Zur guten Quelle.
Heute Mittwoch Abnd, von 7 Uhr an:
Salknochen. 3 Beyer.
Funkenburg.
Heute Mittwoch, Abnd von 6 Uhr an:
Salknochen.
Feldschlösschen.
Mittwoch: **Schlachtefest,**
Früh Wellfleisch, Abnd Brat-
und **Wurst.** **A. Kiessler.**